35.

Rückreise bis in die Landschaft Kamdebo.

Unsere Abreise erfolgte am zweiten Hornung, und der Weg, den wir einschlugen, lief gegen Süd-süd-west. Ein Theil der Hottentottenhorde begleitete uns fast zwei Meilen weit, um uns behülflich zu sein, über den Fluß Zuberg zu kommen; von dem zu vermuthen stand, daß er von dem starken Gewitterregen angeschwollen sei.

Wir glaubten schon, in der Nothwendigkeit zu sein Flößhölzer anlegen zu müssen; aber unsere Gefährten kannten stromunterwärts eine zum Durchfahren bequeme Stelle, und führten uns dahin. Ich untersuchte die Stelle zu Pferde, und fand, daß wir ohne Gefahr und Schaden hindurchkommen könnten; wenn wir nur die Kisten und übrigen Päckereien auf den Wagen durch untergelegte Klötze um acht bis zehn Zoll zu erhöhen suchten. Dis wurde bewerkstelliget, und der Erfolg entsprach meiner Erwartung völlig. Unsere Begleiter waren uns dabei sehr behülflich; auch setzten sie mit uns durch den Strom; und blieben am jenseitigen Ufer auch noch die Nacht über bei uns, um uns am folgenden Morgen zu helfen, unser Gepäck wieder in Ordnung